

# Wohin soll die Reise gehen?

**Tourenplanung** Vom einfachen Routenplaner bis zur vollintegrierten Komplettlösung für Logistikdienstleister – das Angebot der digitalen Planungshilfen ist vielseitig. Eine aktuelle Marktübersicht.

VON PATRICK NEUMANN

**D**ie Nadeln in der großen Europakarte an der Wand sind verschwunden. Mit ihnen die bunten Bindfäden, die früher sämtliche Lkw-Touren der Spedition anzeigten. Der Disponent vertraut jetzt bei der Tourenplanung seiner Fahrzeuge auf eine spezielle Softwarelösung, die bequem am Schreibtisch über den eigenen PC bedient werden kann und so die Arbeit erheblich erleichtert.

Denn rechnergestützte Tourenplanungssysteme besitzen entscheidende Vorteile: höhere Wirtschaftlichkeit, einen transparenteren Kosten- und Lieferservice, bessere Überprüfbarkeit von Subunternehmern und Speditionen, einen effizienteren Informationsfluss innerhalb der Firma und schnellere Reaktion auf geänderte Kundenanforderungen. Zu diesem Ergebnis kam kürzlich eine Forschungsgruppe unter Leitung von Richard Vahrenkamp, Professor für Produktionswirtschaft und Logistik an der Universität Kassel. In einer Studie heben die Wissenschaftler hervor, dass die Softwarelösungen zur Tourenplanung dabei helfen, Geld zu sparen. Gerade bei der strategischen Verbesserung von Rahmentouren, der Online-Tourenoptimierung im E-Commerce oder der telematikunterstützten Tourenplanung lassen sich Kosten senken. Auch die Flottensteuerung gelingt effizienter durch die Unterstützung einer Software.

Doch die Scheu der Disponenten vor den IT-Lösungen ist immer noch groß. Die hohen Ausgaben für Lizenzen, Schulung und Wartung schrecken

viele ab, der Aufwand für das Einpflegen der Daten stößt auf Unverständnis und finanzielle Einsparungen sind zunächst nur ein Versprechen.

Da spielt die Politik den Softwareherstellern einen Trumpf in die Hand, der die Transportbranche überzeugen könnte, ein digitales Tourenplanungssystem anzuschaffen: die streckenbezogene Lkw-Maut auf deutschen Autobahnen. Einige Hersteller haben sofort reagiert und bieten die Mautkalkulation als integrierte Funktion der Software oder als Zusatzmodul an.

So liefert der Würzburger Anbieter Salt pünktlich zur IT-Messe CeBIT sein Tourenplanungssystem „s-transport“ mit dieser Funktion aus. Das Programm berechnet automatisch die Höhe der Abgabe, indem es analysiert, welche Lkw über wie viele mautpflich-

## Viele Tourenplaner sind bereits mautfähig und helfen bei der Tourenkalkulation

tige Strecken rollen. Der Disponent weiß damit auch schon vor dem Start der Maut im August, für welche Tour der Deckungsbeitrag eingehalten werden kann und wo noch einmal eine neue Strecke gewählt werden sollte.

Auch der Softwareanbieter Map and Guide hat jetzt bei „Map & Guide Transport“ für deutsche Autobahnen einen individuellen Kilometersatz hin-



terlegt. Die nächste Version des integrierten Mautrechners kalkuliert Herstellerangaben zufolge sogar die Abgaben auch für Österreich. Ab November soll diese Variante erhältlich sein.

Schnellentschlossenen bietet das Softwareunternehmen Corbitconnect aus Bad Kreuznach derzeit eine „Maut-Einführungsaktion“ an: Käufer des Tourenplanungssystems „Plantour“ bekommen das neue Zusatzmodul „PT-Maut“ gratis dazu. Und auch der Konkurrent PTV hat für die Software „Intertour“ ein zusätzliches Mautmodul im Programm, das unter anderem schon beim Planen der Tour die entfernungsabhängigen Gebühren ausweist. Der Disponent besitzt somit die Möglichkeit, für größere Angebote die Mautkosten vollständig, inklusive Leerfahrten, mit einzubeziehen.

Bei so vielen Extras zur Lkw-Maut darf der noch unentschlossene Käufer eines Tourenplanungssystems die traditionellen Funktionen der gängigen Softwareprogramme nicht außer Acht lassen. Durch die Bank locken die Standardlösungen den Transporteur mit interessanten Funktionen. Einzig „klick-Route“ von der Firma KlickTel fällt hier aus dem Rahmen, was schon der Blick auf den Preis verrät. So handelt es sich auch bei der Netzwerkversion eher um einen klassischen Routenplaner als um ein ausgefeiltes Tourenplanungsinstrument.

Generell versuchen die Standardlösungen der Hersteller die Disponenten



Die Wandkarten dienen nur noch zur Dekoration. Geplant wird online

SWS

bei ihrer Suche nach der besten Route umfangreich zu unterstützen. Tourenoptimierung oder Rahmentourenplanung, manuelle oder automatische Tourenbildung, Sammel- oder Verteilerverkehre, Zeit- und Fahrzeugrestriktionen, Liefer- und Abholmengen, Vergleich von Eckkosten sowie Pauschal- und Tarifkosten – das und vieles mehr steht den Spediteuren am firmeneigenen PC zur Verfügung.

Dabei hat sich nach Ansichten der Kasseler Forschungsgruppe vor allem das digitale Kartenmaterial der Programme in letzter Zeit sehr verbessert. Der Anwender kann auf seinem Bildschirm sehen, wo sich der Kunde befindet und welche Route die günstigste ist.

Weil der Markt für Tourenplanungssysteme hart umkämpft ist, versuchen die Hersteller die Interessenten mit dem ein oder anderen serienmäßigen Highlight zu ködern. Deshalb sollten die Preise der einzelnen Softwarepakete genau studiert werden, weil die Kosten aufgrund der unterschiedlichen Funktionen nicht eins zu eins verglichen werden können. So schickt Salt seine Software als compatible Version zu vielen Systemen für das Enterprise Resource Planning (ERP) ins Rennen, Map and Guide spendiert seinem Programm eine Anbindung an „Microsoft Office“ sowie einen Karten-

vorausgesetzt sie können es sich leisten. Typische Vorbehalte gegenüber Standardlösungen lauten: mangelnde Flexibilität, wenn sich Planungsdaten kurzfristig ändern, die fehlende Möglichkeit, Bordcomputer in die Systeme einzubinden oder die geringe Übereinstimmung zwischen den Tourenplanungssystemen und den individuellen Anforderungen des Unternehmens.

Viele Hersteller erweitern ihre Produkte deshalb durch zusätzliche Optionen. So bietet der Ulmer Hersteller Alfa Plan für seine Software „Catrin“ Funktionen wie die Echtzeit-Darstellung von Fahrzeugstandorten in der digitalen Landkarte und eine spezielle Kammerverwaltung bei Silofahrzeugen. Das Hamburger Softwareunternehmen Prologos hat für „Protour“ mit der Zusatzlösung „Client“ eine dezentrale Tourenplanung im Lager oder auf der Rampe im Programm. Bei Dr. Städtler sind Telematikanbindung, SAP-R/3-Schnittstelle und Frachtenserver als Funktionen möglich. Logiplan setzt bei „Shortrec“ unter anderem auf die Automobilwirtschaft: der „Cartransportplaner“ hilft bei der Planung von Fahrzeugtransporten.

Dank so vieler maßgeschneiderter Softwarelösungen dürfte die klassische Wandkarte mit den bunten Nadeln künftig häufiger aus den Büros der Disposition verschwinden. (Übersicht: siehe Seiten 24/25). ■

## Schon einfache digitale Standardlösungen helfen bei der Tourenplanung

editor, Softwareanbieter PTV stattet „Intertour“ mit einer Onlineplanung von Lieferungen für Webshops aus, und das Nürnberger Beratungshaus Dr. Städtler punktet bei „Trampas“ mit getrennter Motorenwagen- und Hängerdisposition.

Dennoch haben die Wissenschaftler der Universität Kassel festgestellt, dass sich Unternehmer lieber eine Individuallösung auf den Betriebshof holen, als einer Standardsoftware zu vertrauen –

## ■ Daten + Fakten

### Tourenplanungssysteme im Überblick

\* Preise verstehen sich als Richtpreise und berücksichtigen in der Regel nicht den Beratungs- und Implementierungsaufwand

Anbieter	Produkte	Besonderheiten	Preis *
<b>AIS, Ulm</b> Tel.: 07 31/93 40 96 0 <a href="http://www.ais.de">www.ais.de</a>	Fedis Dispo	Internetbasiertes Telematiksystem mit Tourenplanungsfunktion, tourenbezogene Fahrzeugdisposition, Positionsbestimmung in Echtzeit, Kommunikation mit dem Fahrzeug, Warnfunktion bei Verzug	1. Lizenz ca. 7000 Euro, jede weitere ca. 3500 Euro
<b>Map &amp; Guide, Karlsruhe</b> Tel.: 07 21/96 38 0 <a href="http://www.mapandguide.de">www.mapandguide.de</a>	Map&Guide Transport	Detailliertes Kartenmaterial, Routenoptimierung, Gefahrgut- und Schwertransporte, integrierter Mautgebührenrechner, aktuelle Verkehrsinfos über Internet, editierbare Karten zur Hinterlegung eigener Informationen, Integration in Office-Anwendungen	1500 bis 3300 Euro pro Lizenz
<b>Dr. Malek, Dresden</b> Tel.: 03 51/81 43 22 0 <a href="http://www.dr-malek.de">www.dr-malek.de</a>	M-Tourenplan	Strategische und operative Tourenplanung, interaktive Rahmentourenplanung, berücksichtigt Zeit- und Fahrzeugrestriktionen, grafische Darstellung, Stammdatenverwaltung, Simulations- und Analysetool, Schnittstellen zu Officeanwendungen und Fuhrparkinformationssystemen, Anbindung an Bordcomputer mit GPS	Ab 4000 Euro
<b>Dr. Städtler, Nürnberg</b> Tel.: 09 11/45 00 90 <a href="http://www.dr-staedtler.de">www.dr-staedtler.de</a>	Trampas	Konfigurierbar nach Nutzeranforderungen, Disposition von Transport- oder Serviceaufträgen, berücksichtigt gesetzliche und kundenindividuelle Restriktionen wie Fahrzeugeigenschaften und Zeitfenster	Basismodell etwa 20.000 Euro
<b>Euro Telematik, Ulm</b> Tel.: 07 31/93 69 70 <a href="http://www.euro-telematik.de">www.euro-telematik.de</a>	CargoFleet	Tourenplanung ist integriert in Telematikkomplettlösung, Kommunikation mit dem Fahrzeug, Ortung, Sendungsverfolgung, Tourenüberwachung, nutzt map&guide-Kartenmaterial	Internetlösung ab 54 Euro monatlich
<b>FLS, Heikendorf</b> Tel.: 04 31/23 97 10 <a href="http://www.fls-online.de">www.fls-online.de</a>	FLS Cargo	Tourenplanung ist integriert in eine komplette Lösung für die Logistikabwicklung, z. B. auch Flottenmanagement und Auftragsabwicklung	Ab 30.000 Euro
<b>Kissling, CH-Jonen</b> Tel.: +41 (0)56/63 44 45 5 <a href="http://www.kissling-logistik.com">www.kissling-logistik.com</a>	Cathrin	Berücksichtigt u. a. Fahrzeugkapazität, Logistikdaten im Kundenstamm, Sonderwünsche, Zufahrtsbeschränkungen, operative Tourenplanung, Rahmentourenpläne, Simulationen, Standortanalyse	Etwa 40.000 bis 70.000 sFr.
<b>BNS Software AG, Meerbusch-Osterath</b> , Tel.: 0 21 59/52 70 <a href="http://www.bnsag.de">www.bnsag.de</a>	OnRoad	Speditionsoftware zur Auftragserfassung und -bearbeitung sowie zur Abrechnung, Zusammenstellung von Touren, erweiterbar durch diverse BNS-Module für Telematik, Flottensteuerung und Lagerhaltung zur vollintegrierten Logistiksoftware	Ab 3300 Euro

## ■ Daten + Fakten

### Tourenplanungssysteme im Überblick

\* Preise verstehen sich als Richtpreise und berücksichtigen in der Regel nicht den Beratungs- und Implementierungsaufwand

Anbieter	Produkte	Besonderheiten	Preis*
<b>Logiplan</b> , Harpenstedt Tel.: 0 42 44/93 8 10 <a href="http://www.logiplan.de">www.logiplan.de</a>	Shortrec	Berücksichtigung geographischer und kostengünstiger Aspekte, gesetzlicher Lenk- und Ruhezeiten sowie Zwischenspediteure, Tages- und Mehrtagestouren, Ein- und Mehrdepotplanung; Sammelgut-, Teilladungs- und Komplettladungsverkehre, Stückgut- und Schüttguttransporte, Tanktransporte	Ab 22.000 Euro
<b>PPS</b> , Braunschweig Tel.: 05 31/89 51 81 <a href="http://www.pps-edv.de">www.pps-edv.de</a>	coverBranchen, coverStandard	Fahrzeugortung, Kommunikation zwischen Zentrale und Fahrzeug, Navigation und Zielführung (optisch und akustisch), Dispositionsunterstützung, Dokumentation und Schnittstellen zu Unternehmenssoftware	coverStandard ab 4000 Euro
<b>Profi S</b> , Wenden Tel.: 0 27 62/60 84 90 <a href="http://www.profi-s.de">www.profi-s.de</a>	ProfiTour	Berücksichtigung kunden- oder auftragsspezifischer Fahrzeugeigenschaften, Tourenoptimierung, Berücksichtigung von Maut, unterstützt auch z. B. Scanner-Wareingangskontrolle, Sendungsverfolgung, Frachtabrechnung	Standardlizenz 20.000 Euro + Straßennetz
<b>Prologos</b> , Hamburg Tel.: 0 40/79 01 23 10 <a href="http://www.prologos.de">www.prologos.de</a>	Protour	Automatische und interaktive Tourenplanung im Nahverkehr, Fuhrparkoptimierung, Zusammenstellung von Tourgebieten für Fuhrunternehmer	20.000 bis 50.000 Euro
<b>PTV</b> , Karlsruhe Tel.: 07 21/96 51 0 <a href="http://www.ptv.de">www.ptv.de</a>	ptv intertour, ptv intertour/ dispatch	Depotgebundene Verteilerverkehre und Streckenverkehre, Zusatzmodule für z. B. Maut, Produktionsplanung, multiperiodische Planung, E-Commerce, Branchenlösungen, Schnittstellen zu ERP-Systemen	Ab 20.000 Euro
<b>CorbitConnect</b> , Bad Kreuznach Tel: 06 71/79 60 07 <a href="http://www.corbitconnect.de">www.corbitconnect.de</a>	Plantour	Datenbankgestützte Tourenplanung und -optimierung für Sammel- und Verteilerverkehre, freie Tourenoptimierung und interaktive Rahmentourenplanung unter Berücksichtigung kunden- und fahrzeugseitiger Restriktionen, zahlreiche Zusatzmodule wie Mautrechner, Frachtkostenmodule und Mehrdepotplanung	PT SmallBiz 4000 Euro PT Classic 25.000 Euro
<b>IVU Traffic Technologies</b> , Berlin, Tel: 0 30/85 90 60 <a href="http://www.ivu.de">www.ivu.de</a>	Contour Combitour	Contour ist ein internetbasiertes, branchenübergreifendes Dispositions- und Tourenplanungssystem, für Fuhrparks ab 10 Fahrzeugen, als Erweiterung ist ein Telematikmodul erhältlich, Combitour ist eine spezielle Branchenlösung für die Entsorgungswirtschaft	Combitour: Grundmodul ab 6000 Euro; Optimierungs- modul 15.000 Euro
<b>Soloplan</b> , Kempten Tel.: 08 31/57 40 70 <a href="http://www.soloplan.com">www.soloplan.com</a>	WinTour	WinTour ist ein branchenunabhängiger Routenplaner auf Basis digitaler Straßenkarten, ab Version 6.1 ist das Programm mautfähig, Soloplan ist auch Anbieter der vollintegrierten Logistiksoftware CarLo	WT Deutschland 390,- Euro WT Europa 599,- Euro